



Kennst du den Freund: Rubinhochzeit von Christiane und Priester i. R. Andreas Niemeier

Mit dem Lieblingslied der Eheleute "Kennst du den Freund" wurde dieser feierliche Augenblick in der Gemeinde Stadthagen-Obernkirchen eingeleitet. Bezirksevangelist und Gemeindevorsteher Thomas Wiktor spendete dem Rubin-Hochzeitspaar den Segen Gottes für ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg im Gottesdienst am 18. August 2024.

Durch das Lied des Gemeindechores angeregt sprach Bezirksevangelist Wiktor davon, dass dieser Freund sie die ganze Zeit begleitet habe. „Ihr seid damals aus Berlin in die "Millionen Metropole Stadthagen" gezogen. Und bis man von den Schaumburgern so akzeptiert wird, braucht es Zeit“, führte der Gemeindeleiter augenzwinkernd aus. „Aber ihr habt es geschafft!“ Denn ihr habt euer Hochzeitswort „Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn,.....“ (Psalm 37,4.5) immer wieder als Basis genutzt und eure Wege dem Herrn anbefohlen.

Gott sei Mittelpunkt

Das erbetene Bibelwort für die Rubinhochzeit war ebenfalls ein Psalmwort (27,4.5): „Eines bitte ich vom Herrn, das hätte ich gerne: dass ich im Hause des Herrn bleiben könne mein Leben lang, zu schauen die schönen Gottesdienste des Herrn und seinen Tempel zu betrachten. Denn er deckt mich in seiner Hütte zur bösen Zeit, er birgt mich im Schutz seines Zeltes und erhöht mich auf einen Felsen.“ Den Fokus legte Bezirksevangelist Wiktor auf das „Können“. Dass wir im Hause des Herrn bleiben können – das ist kein Selbstläufer, daran gilt es zu arbeiten: Immer wieder neu in den Glauben investieren. Er motivierte das Paar Gott um seine Hilfe zu bitten, damit Vertrauen und Glauben bleibe – auch in Krisensituationen. „Lasst Gott weiter die Nummer eins in eurer Mitte sein.“

Der Gottesdienst wurde durch eine Vielfalt musikalischer Beiträge festlich umrahmt.

27. August 2024

Fotos: wm

